Benutzerhandbuch Evolution3 BenchTop – Doppelter Grafik-Werkzeugkopf

KEENCUT

Contents

1. Verwendung des doppelten Grafik-Werkzeugkopfs 2

1.1 Grafikklingen austauschen 2

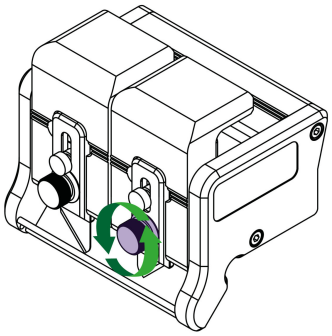
1.2 Klingentiefe und -richtung einstellen 4

1.3 Fortgeschrittene Schneidetechniken 6

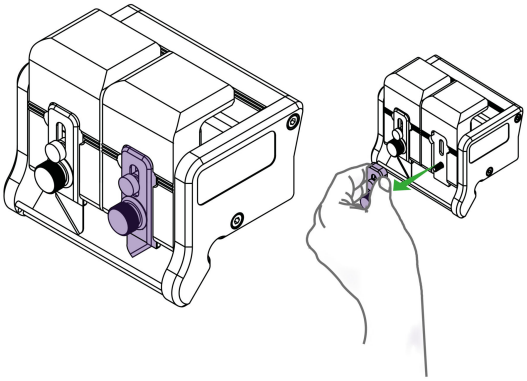
Benutzerhandbuch Evolution3 BenchTop – Doppelter Grafik-Werkzeugkopf

1. Verwendung des doppelten Grafik-Werkzeugkopfs

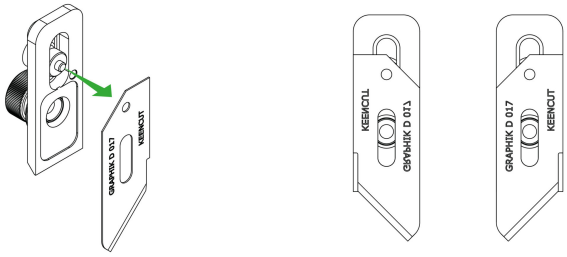
1.1 Grafikklingen austauschen



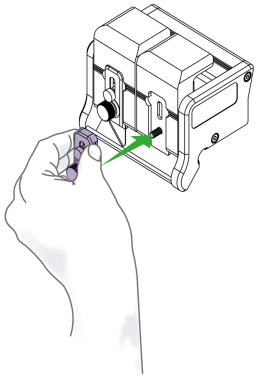
Lösen Sie den markierten Knopf, um die magnetische Klingenspannplatte zu entfernen.



Ziehen Sie die magnetische Klingenspannplatte vom Schneidkopf ab.

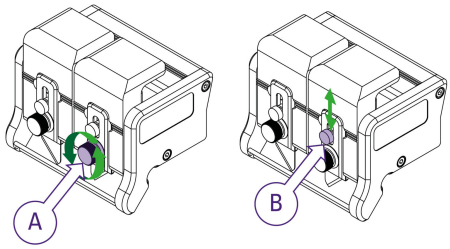


Heben Sie eventuelle stumpfe Klingen an und ersetzen Sie sie durch eine neue Grafikklinge. Achten Sie darauf, dass sie in die richtige Richtung für die gewünschte Schnittrichtung zeigt. Stecken Sie den kleinen Stift in das Loch an der Oberseite der Klinge und richten Sie sie an der Kante der Spannplatte aus.

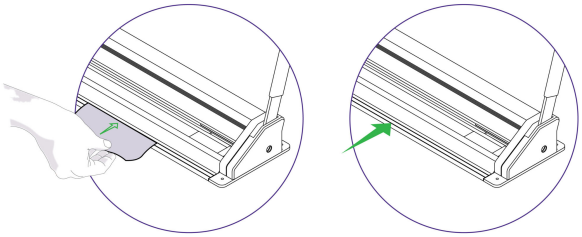


Bringen Sie die Klingenspannplatte wieder am Klingenhalter an. Ziehen Sie sie jedoch erst dann ganz fest an, wenn die Klingentiefe eingestellt ist. Wiederholen Sie den Vorgang ggf. mit dem anderen Klingenhalter.

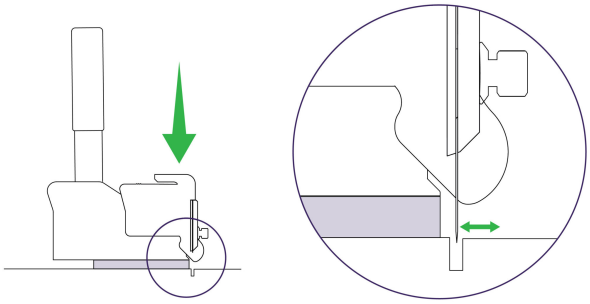
1.2 Klingentiefe und -richtung einstellen



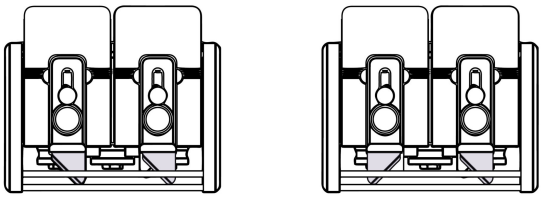
Um die Klingenhöhe einzustellen, lösen Sie den Knopf „A“ um eine halbe bis ganze Umdrehung. Schieben Sie den Knopf „B“ nach oben oder unten, bis die Klinge lang genug ist, um gerade eben durch das Material zu schneiden.



Legen Sie ein Stück des Materials unter die Schneidstange, sodass es nicht über die Kante der Schneidstange hinausragt und die Klinge an der Kante des Materials zu sehen ist.

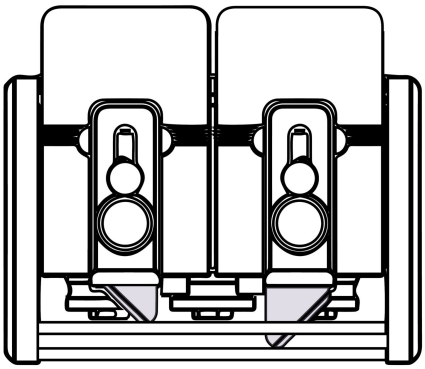


Ziehen Sie „A“ fest, um die Klinge in der gewählten Position zu arretieren.



Die Grafikklinge ist so konzipiert, dass sie in den Klingenhalter eingesetzt werden kann, um in beide Richtungen zu schneiden. Der Schneidkopf kann mit beiden Klingen in der gleichen oder in entgegengesetzter Richtung verwendet werden.

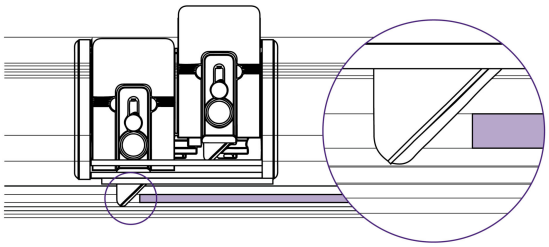




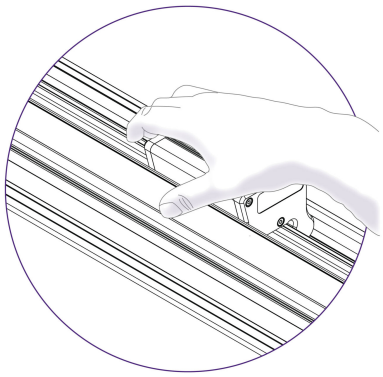
Zudem lässt sich die Schnitttiefe der Klingen einstellen. Wenn also ein dickes Material auf einem langen Schneidegerät geschnitten wird, sodass zwei Schnitte durchgeführt werden sollten, kann die eine Klinge so eingestellt werden, dass sie die Hälfte der Dicke in einer Richtung schneidet, und die andere Klinge so eingestellt werden, dass sie die gesamte Tiefe in der anderen Richtung schneidet.



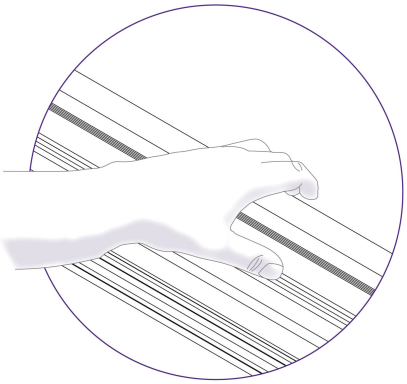
HINWEIS: Die folgenden Angaben gelten für Rechtshänder. Linkshänder sollten den Schnitt am linken Ende des Schneidegeräts durchführen und die Schnittrichtung und Handpositionen umkehren.



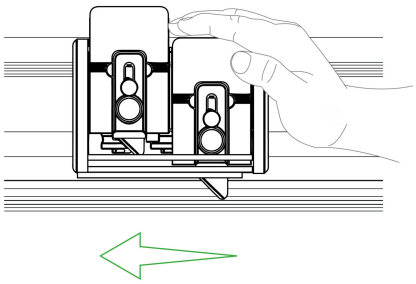
Stellen Sie die Klingentiefe beim Schneiden von dicken, robusten Materialien wie PVC-Schaumstoffplatten und geriffelten Kunststoffen (z. B. Correx oder Coroplast) so ein, dass die Klingenspitze nur 1-2 mm in die Plattendicke eindringt und von links nach rechts schneidet.



Positionieren Sie den Schneidkopf, um den Schnitt zu beginnen. Drehen Sie dazu Ihren Körper nach rechts und legen Sie die rechte Handfläche auf den Schneidkopf.



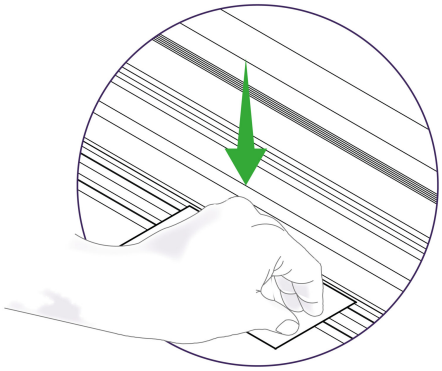
Fassen Sie die Schneidstange mit der linken Hand fest an.



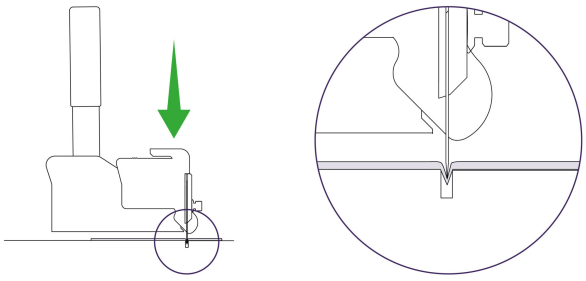
Drücken Sie den Klingenhalter herunter und schieben Sie den Schneidkopf mit der Kraft Ihrer Schultern.
Tipp: Wenn das Material zu dick ist, um es in einem Hub angemessen zu schneiden, kann die Klinge teilweise abgesenkt und die Platte in mehreren Hüben geschnitten werden.

Das Schneiden von Aluminiumverbundplatten mit dem Grafik-Werkzeugkopf wird nicht empfohlen.

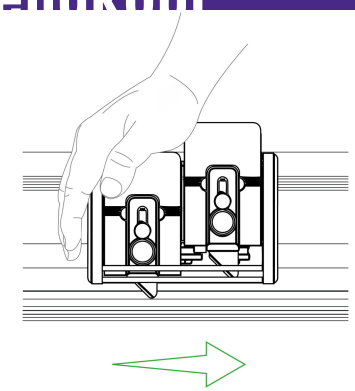
Schauen Sie sich an, wie man Aluminiumverbundplatten mit dem Kipp-Werkzeugkopf schneidet >



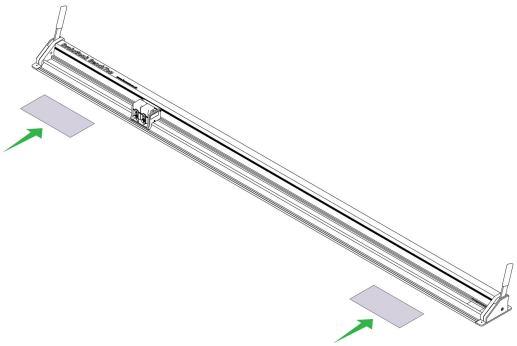
Dünne Materialien wie Papier und Kunststofffolien lassen sich leicht schneiden. Man sollte jedoch darauf achten, das Material zu Beginn des Schnitts zu unterstützen. Wenn Sie mit dem Zeigefinger oder Daumen leicht auf die Kante des Materials drücken, wird verhindert, dass sich das Material faltet, wenn die Klinge zu schneiden beginnt.



Vergewissern Sie sich, dass das Material beim Schneiden nicht in die Schneidnut gedrückt wird. In diesem Fall eignet sich das Material wahrscheinlich zum Schneiden mit der Rundklinge des Textilien-Werkzeugkopfs, bei dem die Unterseite des Materials auf einer Schneidmatte liegt. Kurzfristig kann die Grafikklinge auf der Kunststoff-Schneidleiste verwendet werden. Anweisungen hierzu finden Sie in der Anleitung für den Textilien-Werkzeugkopf.



Acryl und andere Kunststoffe können angeritzt werden, indem die Klinge auf die minimale Tiefe eingestellt und rückwärts über die Oberfläche geführt wird, während Sie gleichzeitig den Klingenhalter fest nach unten drücken.
Entfernen Sie das Material vom Schneidegerät, um es mit der Hand zu brechen. Bei einigen Kunststoffen kann ein mehrmaliges Anritzen von Vorteil sein.



Wenn Sie ein sehr kleines Stück schneiden, legen Sie es an das eine Ende des Schneidegeräts und ein Reststück an das andere Ende, damit die Schneidstange parallel zur Grundplatte bleibt.

